

Zwei Einbrecher wecken Polizeibeamten während seines Nachmittagsschlafs: Einer sitzt jetzt in Untersuchungshaft

Als spektakulär erwies sich ein Einbruch an der Schweidnitzer Straße in der Nachbarstadt Lünen am 24. Dezember. Dort hatten zwei Einbrecher es auf ein Haus abgesehen, in dem auch ein Polizeibeamter wohnt. Nachdem sie auf bislang unbekannte Art und Weise in das Gebäude gelangt waren, weckten sie gegen 17.25 Uhr den im Obergeschoss schlafenden Polizeibeamten.

Der Polizist durch ein Flüstern im Flur aufgeschreckt. Als er nachsah, erblickte er zwei fremde Männer, die er sofort verfolgte. Zwar bekam er einen der beiden noch im Hausflur zu packen, nach einem Gerangel konnte sich dieser jedoch wieder losreißen und flüchten. Der Beamte verfolgte den Mann noch weiter, verlor ihn jedoch aus den Augen. Zurück ließ das Duo ein teils durchwühltes Haus, aus dem es unter anderem Schmuck erbeutet hatte.

Etwa eine Stunde später konnten zivile Kräfte der Polizei im Umfeld des Tatortes einen Tatverdächtigen festnehmen. Den polizeibekanntem 20-jährigen Mann, den der Polizeibeamte wiedererkannte, brachten sie anschließend ins Gewahrsam. Er wurde am Folgetag einem Haftrichter vorgeführt, der Untersuchungshaft anordnete.

Die Ermittlungen zum zweiten Tatverdächtigen dauern weiterhin an. Daher fragt die Polizei: Haben Sie im Bereich des Tatortes etwas Verdächtiges beobachtet? Dann melden Sie sich bitte beim Kriminaldauerdienst in Dortmund unter Tel. 0231/132-7441.